MASTER OF MUSIC – MUSIK UND KREATIVITÄT

Wahl des Profilierungsmoduls (PO 2022)

Sie wählen aus **zwei Bereichen jeweils eine Lehrveranstaltung** aus, welche Sie über **vier (I. Profilierung)** bzw. **zwei (II. Profilierung) Semester** belegen.

Die **Anmeldung erfolgt jedes Semester in CMS**:
https://service.uni-muenster.de/go

Ein Wechsel der Profilierung während des Studiums ist nicht vorgesehen.

I. Profilierung

- Die **I. Profilierung** dient der künstlerischen Spezialisierungen und erfolgt **in Absprache mit der Hauptfachlehrperson**.

Die Anmeldung in CMS erfolgt wie folgt:

1. Semester: Anmeldung für *I. Profilierung 1*
2. Semester: Anmeldung für *I. Profilierung 2*
3. Semester: Anmeldung für *I. Profilierung 3*
4. Semester: Anmeldung für *Titel der oben genannten Profilierung 4* (z.B. *Lied 4*)

Denken Sie im 4. Semester auch an die Anmeldung der Prüfungsleistung.

In der I. Profilierung ist **einer** dieser Schwerpunkte über **4 Semester** zu belegen:

Hauptfach	Schwerpunkte	Wichtig	Prüfung
Klavier	• Kammermusik • Historische Tasteninstrumente	• Kennenlerntermine siehe Vorlesungsverzeichnis	Musikalischer Vortrag: 30 Minuten (2 Prüfer*innen)
Streichinstrumente, Blasinstrumente, weitere Instrumente	• Kammermusik • Orchester	• Kennenlerntermine Kammermusik siehe Vorlesungsverzeichnis • Koordination und Einteilung Orchester über: orchesterbuero.mhs@uni-muenster.de	Musikalischer Vortrag: 30 Minuten (2 Prüfer*innen)
Schlagzeug	• Percussionensemble • Ensemble • Musik anderer Kulturen • Orchester	• Koordination und Einteilung Orchester über: orchesterbuero.mhs@uni-muenster.de	Musikalischer Vortrag: 30 Minuten (2 Prüfer*innen)
Gesang	• Lied • Oper • Konzert		Musikalischer Vortrag: 30 Minuten (2 Prüfer*innen)

Stand 22.09.2026

II. Profilierung

- Die **II. Profilierung** dient der Vertiefung auf einem Spezialgebiet Ihrer Wahl.

Hier wählen Sie pro Semester eine konkrete Lehrveranstaltung.

Die Anmeldung in CMS erfolgt wie folgt:

1. Semester: Anmeldung für *Titel der oben genannten Profilierung 1 (z.B. Neue Musik 1)*
2. Semester: Anmeldung für *Titel der oben genannten Profilierung 2 (z.B. Neue Musik 2).* Denken Sie im 2. Semester auch an die Anmeldung der Prüfungsleistung.

In der II. Profilierung ist **einer** dieser Schwerpunkte über **2 Semester** zu belegen:

Schwerpunkte	Wichtig	Prüfung
Applied Music Psychology and Physiology		Präsentation: 10 Minuten (1 Prüfer*in)
Aufführungspraxis (Master)		Präsentation: 10 Minuten (1 Prüfer*in)
Improvisation und Arrangement		Präsentation: 10 Minuten (1 Prüfer*in)
Neue Musik		Präsentation: 10 Minuten (1 Prüfer*in)
Systemische Businessplanung (Master)		Präsentation: 10 Minuten (1 Prüfer*in)
Auftrittstraining und Szenischer Unterricht	nur Hauptfach Gesang	Präsentation: 10 Minuten (1 Prüfer*in)

Beschreibung der Lehrveranstaltungen der II. Profilierung

Unter Einbeziehung aktueller Forschungserkenntnisse aus den Bereichen Kognitions- und Entwicklungspsychologie werden in der **Applied Music Psychology and Physiology** unterschiedliche Aspekte sozialer, emotionaler und physiologischer Auswirkungen von Musik untersucht. Das Erlernen und sichere Anwenden von innerhalb der Applied Music Psychology and Physiology erworbenen Kenntnisse befähigt Studierende dazu, auf entwicklungsspezifische und kontextuell unterschiedlich ausgestaltete (Unterrichts-)Situationen angemessen reagieren zu können.

Die Studierenden sammeln in Ensembles oder solistisch Erfahrungen im Umgang mit der **Aufführungspraxis (Master)** der Musik einzelner Epochen. Für diese praktische Arbeit erfolgt die Auseinandersetzung mit der Handhabung originaler und aktueller Informationen aus dieser Zeit, die das Verstehen von Komposition, Notierung und die Diskussion der sich daraus ergebenden Lösungen fördern. Die Studierenden erwerben Kenntnisse hinsichtlich der Besonderheiten von Notation, Darstellung, Interpretation und Stilistik der Musik einzelner Epochen aus der jeweiligen

Zeit. Sie übertragen diese Kenntnisse auf ihr eigenes musikalisches Tun und können diese sowohl kammermusikalisch als auch solistisch darstellen.

Im Mittelpunkt des Faches **Improvisation und Arrangement** stehen die verschiedenen Formen von Improvisation und Arrangement als Ausdruck eigener Gestaltungsprozesse. Vernetzungen mit anderen Modulen aus dem Ausbildungsangebot sind möglich und erweitern und vertiefen die Profilierung des gewählten Fachs. Ebenso haben die Studierenden innerhalb der Improvisation und Arrangement ihre eigene musikalische Ausdrucksfähigkeit auch außerhalb vordefinierter Sprachen oder Muster entwickelt.

In der aktiven Auseinandersetzung (solistisch oder im Ensemble) mit Literaturbeispielen entsprechender Genres wie z. B. **Neue Musik** wird das Fachwissen zum vertieften Verständnis der Werke erarbeitet. Im Bereich Neue Musik erweitern die Studierenden ihre Literaturkenntnisse und entwickeln die Fähigkeit, den Werken mit einem kritischen Reflexionsvermögen gegenüber zu treten. Ein stilsicherer Umgang mit der Literatur sowie die Offenheit für Entwicklungen und Strömungen in der Neuen Musik werden vermittelt.

Das Unterrichtsangebot **Systemische Businessplanung** (Master) richtet sich an die individuellen Bedürfnisse der Studierenden mit Blick auf ihre zukünftige Berufstätigkeit. Sie ermöglichen den Studierenden die Gestaltung ihres Berufskonzepts in der Freiberuflichkeit und befähigt sie zur autonomen Selbstverwaltung.

Im Rahmen von Konzerten und anderen Auftrittssituationen beherrschen die Studierenden durch das **Auftrittstraining** eine überzeugende Bühnenpräsenz, welches die Sensibilisierung der Studierenden für verschiedene Facetten der verbalen und nonverbalen Kommunikation zwischen Künstler*in und Publikum einschließt. Sie können sich durch bewussten und angemessenen Einsatz von Körperhaltung und Sprechtechnik professionell vor dem Publikum präsentieren.
Im Rahmen des **Szenischen Unterricht** werden musikalische und darstellerische Vorgänge in unterschiedlichen Szenen erarbeitet, sodass Studierende die Fähigkeiten für die szenische Umsetzung von musikalischen und darstellerisch-schauspielerischen Inhalten erwerben. Die Studierenden lernen gleichzeitig ihre musikalischen Einsätze und die Ansprüche der Regie zu bewältigen. Darüber hinaus werden selbstständiges, szenisches Denken und Mut zur Phantasie gefördert.

Bei Rückfragen melden Sie sich gerne im Studienbüro (studienbuero.mhs@uni-muenster.de) oder in der Studienkoordination (studienkoordination.mhs@uni-muenster.de).

Stand 22.09.2026